

Presseinformation

29. Januar 2026

Winterliches Ferienprogramm in Niederösterreich

LH Mikl-Leitner: Angebot reicht von Wintersport über Erholung bis Kultur

Morgen beginnen die Semesterferien und Niederösterreich zeigt sich bestens gerüstet. „Pünktlich zur Zeugnisvergabe zeigt sich Niederösterreich gut vorbereitet auf den Wintersport: Zahlreiche Lifte sind in Betrieb und viele Skigebiete melden gute Bedingungen, es kann losgehen“, sagt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Sie unterstreicht: „Semesterschluss bedeutet für viele Familie auch den Start in den wohlverdienten Urlaub, und dafür bietet Niederösterreich viele schöne Urlaubsziele – nah gelegen und leicht erreichbar für eine entspannte Anreise sowie gesegnet mit einer Fülle an Möglichkeiten vor Ort als Garant für hohen Erlebnis- und Erholungswert für die ganze Familie.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung ist überzeugt: „Nicht nur in den klassischen Wintersportregionen gibt es familien- und budgetfreundliche Urlaubsmöglichkeiten, auch wer Stille in der Natur, Wellness und Entspannung oder kulturelle Inspiration sucht, ist mit einem Semesterurlaub in Niederösterreich bestens beraten. Alle unsere sechs Tourismusdestinationen haben attraktive Möglichkeiten für unsere Gäste zu bieten.“

Viele Skigebiete melden gute Konditionen und sind mit mehrheitlich geöffneten Liften sowie etlichen Pistenkilometern bereit für Besucherinnen und Besucher. Am Hochkar, Ötscher, Annaberg oder auf der Gemeindealpe Mitterbach sind die Bedingungen für Wintersport derzeit hervorragend, attraktive Angebote für einen Kurzurlaub gibt es beispielsweise in Kombination von Skipass und Eintritt ins Ybbstaler Solebad oder mit Besuch des Hallenbades im JUFA Mariazell. Auch am Semmering-Hirschenkogel, in der Wexl Arena St. Corona oder auf der Erlebnisalm Mönichkirchen sind derzeit die Pisten und Lifte für kleinen und großen Pistenspaß auf Skis oder mit der Rodel in Betrieb.

Wer vom Skifahren und Snowboarden tagsüber nicht genug bekommen hat, kann am Hochkar am 4. und 6. Februar auch Nachtskifahren und am Annaberg gibt es jeden Samstag die Möglichkeit zum Rodeln bei Flutlicht. In der Wexl Arena St. Corona gibt es in den niederösterreichischen Semesterferien täglich Flutlicht für die Piste bis 19 Uhr. Offizielle Rodelpisten warten außer direkt im Skigebiet

Presseinformation

Annaberg auch am Annaberger Hausberg (Tirolerkogel), in Lackenhof am Ötscher und am Semmering-Hirschenkogel inklusive Flutlicht und Rodelverleih. Helm nicht vergessen.

Auch kleinere Skigebiete in den Wiener Alpen, im Waldviertel bzw. in der Region Donau Niederösterreich wie der Familien-Skipark in Puchberg am Schneeberg, in Harmanschlag, Kirchbach oder Jauerling lohnen einen Besuch: Hier gibt es Pisten für die ganze Familie, für Anfänger werden Skikurse angeboten und die Kleinen können im Kinderskipark JAULiland erste Erfahrungen sammeln.

Von 3. bis 6. Februar findet in Lackenhof der „Ötscher Ferienspaß“ mit Mitmachaktionen für Groß und Klein, Ski-Doo-Vorstellungen, Schnitzeljagd, Palatschinkenparty und Einblicken in den Alltag der Bergrettung statt. In Annaberg wird am 6. Februar eine „SHOWS4KIDS“-Mitmach-Show für Kinder als zusätzliche Attraktion im Anna-Land veranstaltet.

Auch Eislaufen ist an vielen Plätzen in ganz Niederösterreich möglich – besonders reizvoll auf Natureis, sofern Sicherheitsregeln eingehalten werden und eine entsprechende offizielle Freigabe vorliegt. Bis 8. Februar ist an den Wochenenden auch der neue Eislaufplatz beim Eis-Greissler in Krumbach geöffnet.

Die Winterlandschaft genießen kann man mit und ohne Schnee bei Wanderungen durch die stille Natur, beliebt und immer wieder ein Erlebnis sind Wanderungen mit Alpakas, Eseln oder anderen tierischen Begleitern. Mit Lamas geht es durch den Naturpark Hohe Wand, im Waldviertel werden bei ausreichend Schneelage sogar Schlittenfahrten mit Huskys angeboten.

Kunst und Kultur, eingebettet in ein umfangreiches Programm, warten u.a. auf Schloss Hof mit Kinder- und Mitmachtheater, Workshops zu Glaskunst und Schokoladeherstellung und vielem mehr. Auch auf der der Kunstmeile Krems gibt es viel Betätigungsraum, vom Kreieren eines virtuellen Museums in der Virtual Reality-Station der Landesgalerie über Mitmach-Theater mit Kunstpiratin Pia oder beim Ferien-Special im Karikaturmuseum mit Grüffelo & Co.

Selbst künstlerisch oder handwerklich aktiv werden funktioniert besonders gut bei den Waldviertler Handwerkstagen, wenn Werkstätten und Manufakturen ihre Tore öffnen und zu kreativen Schnupperkursen unter Anleitung von erfahrenen Profis laden: Ab 30. Jänner werden Kurse zum Töpfern, Drechseln, Tischlern, Kerzen Ziehen etc. angeboten.

In der Region der Wiener Alpen und im Raum Wienerwald gibt es in den

Presseinformation

Semesterferien Kulturprogramm für Kinder: In Wiener Neustadt werden spezielle Führungen durch die Kasematten oder die Theresianische Militärakademie – die älteste Militärakademie der Welt – angeboten. Das Arnulf Rainer Museum in Baden veranstaltet Pantomime-Workshops und Keramik-Werkstätten für Kinder, das Musical „The Sound of Music“ im Stadttheater läuft bis Ende März. Im Museum Gugging gibt es am 3. Februar einen eltern kinder kreativ-Workshop und am 7. Februar eine Malwerkstatt. Der märchenhafte Lichterwald „Alice im Dumba Park“ in Tattendorf wurde aufgrund des großen Erfolges bis 15. Februar verlängert.

Wer in den Ferien Erholung und Wellness sucht, für den gibt es in der Therme Laa spezielle Angebote für Familien mit vielen Extras: Rätsel-Rallye für die Kleinen, Familienprogramm im Hotel, Familiensauna und natürlich Wasserspaß ohne Ende – Kinderbecken, Wasserrutsche, Sprudelkanal, Outdoor-Solebecken und mehr. Auch in der SoleFelsenWelt Gmünd gibt es spezielle Angebote für Familien, in bestimmten Zimmerkategorien übernachten Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Für die Winter-Wellness nur zu zweit, dafür mit viel Romantik, hochwertiger Kulinarik und edlen Weinen gibt es aktuell interessante Angebote im Althof Retz.

Weitere Informationen und Tipps auf www.niederoesterreich.at/winter



Michael Duscher, Geschäftsführer NÖ Werbung, und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Filzwieser